

**KORREKTUR Version 5.3 DVGW (DE)**

**Stand 08.07.2011**

**basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4.0**

**DVGW -  
Nachrichtenbeschreibung**

**ALOCAT**

**zur  
Übermittlung von  
Allokationsnachrichten**

**Herausgegeben vom**

**DVGW  
Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches  
e.V. - Technisch-wissenschaftlicher Verein -  
Bonn**



SECTION

# III Infrastruktur Nachrichten

## 07 ALOCAT

### Allokations Nachricht

*Version 5.3 (DE) – 2011-07-08  
(Fehlerkorrektur)*



***EASEE-gas/Edig@s Workgroup***

***Deutschsprachige Fassung unter besonderer  
Berücksichtigung des innerdeutschen Gasmarktes ab  
01.10.2008***

***Zur Umsetzung bitte unbedingt die Hinweise im  
Änderungsnachweis am Ende des Dokumentes beachten!***

***Zur Verfügung gestellt durch den DVGW***

---

**20 COPYRIGHT & HAFTUNG**

21 The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims  
22 and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message  
23 codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and  
24 agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance  
25 disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or  
26 implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof,  
27 including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement,  
28 merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or  
29 not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance  
30 knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of  
31 any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or  
32 usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also  
33 agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message  
34 codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary,  
35 punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or  
36 omissions in, the guidelines.

37 Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message  
38 Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem  
39 Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um den Marktteilnehmern im  
40 Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu  
41 geben. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der  
42 Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

43	<b>INHALT</b>	
44	<b>1 EINFÜHRUNG.....</b>	<b>5</b>
45	1.1 Funktionale Beschreibung .....	5
46	1.2 Grundsätze.....	5
47	1.3 Anwendungsfelder.....	5
48	1.4 Verweise.....	5
49	<b>2 DATENMODELL FÜR ALOCAT .....</b>	<b>6</b>
50	2.1 Struktur des Datenmodells.....	6
51	2.2 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur .....	8
52	<b>3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT .....</b>	<b>9</b>
53	3.1 Beschreibung EDIFACT Vorlage.....	9
54	3.1.1 <i>KOPFBEREICH</i> .....	9
55	3.1.2 <i>DETAIL BEREICH</i> .....	14
56	3.1.3 <i>SUMMARY SECTION</i> .....	24
57	3.2 Anwendungsfälle .....	25
58	3.2.1 <i>Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB)</i> .....	25
59	3.2.2 <i>Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV)</i> .....	28
60	3.3 EDIFACT Vorlagen Beispiele.....	32
61	3.3.1 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller ANB</i> .....	32
62	3.3.2 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller MGV</i> .....	42
63	<b>4 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT (ZUR INFORMATION) .....</b>	<b>56</b>
64	4.1 XML Struktur .....	56
65	4.2 XML Schema.....	57
66	4.3 XML Beispiele .....	59
67	<b>5 ÄNDERUNGSNACHWEIS.....</b>	<b>60</b>
68		

## 69 1 EINFÜHRUNG

70 Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Allocation – ALOCAT –  
71 Nachricht, einer angepasste Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order  
72 Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen  
73 Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse  
74 und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen

75 **Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s**  
76 **Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer**  
77 **Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s**  
78 **Nachrichten enthält.**

### 79 1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

80 Verschiedene Marktteilnehmer sind beim Transport von Erdgas beteiligt. Die  
81 Ermittlung/Festlegung der Mengen für jeden einzelnen am Gasfluss Beteiligten  
82 erfolgt durch den Allokations-Prozeß. Der für den Ein-/Auspeisepunkt  
83 zuständige (Netz-)Betreiber führt diese Allokation nach einem abgestimmten  
84 Verfahren durch. Dieses berücksichtigt unter anderem die gemessenen Mengen,  
85 die nominierten Mengen und die abgestimmten anzuwendenden  
86 Allokationsregeln für den Allokationszeitraum. Das Ergebnis der Allokation kann  
87 den jeweiligen Beteiligten als Information über die ALOCAT Nachricht  
88 bereitgestellt werden.  
89

90  
91 Diese Information wird von den Beteiligten u.a. dazu genutzt, ihre aktuellen und  
92 zukünftigen Gasflüsse im Gleichgewicht zu halten.

93 **Die Beschreibung dieser Implementierungs-Richtlinie spiegelt die ab**  
94 **dem 1.10.2011 gewünschte Verwendung in der Gaswirtschaft wider. Sie**  
95 **schließt jedoch nicht eine Verwendung zwischen anderen als in dieser**  
96 **Beschreibung genannten Marktteilnehmern aus. Das Kriterium für die**  
97 **Verwendung sollte die Funktionalität und nicht die Beteiligten sein.**

### 98 1.2 GRUNDSÄTZE

99 Die ALOCAT Nachricht wird ausgetauscht, um Marktteilnehmer über die von  
100 Ihnen in Anspruch genommenen Mengen zu informieren.

### 101 1.3 ANWENDUNGSFELDER

102 Die ALOCAT Nachricht wird genutzt:

- 103 ➤ Von einem (Einspeisenetz-/Auspeisenetz-/Speicher-) Betreiber um seine  
104 Transportkunden bzw. Bilanzkreisverantwortlichen bzw.  
105 Marktgebietsverantwortlichen über die allokierten Mengen zu informieren.  
106 Grundsätzlich ist eine Allokation bezogen auf einen Punkt (Ein-, Auspeise-  
107 , Netzkopplungspunkt) oder einen Bilanzkreis möglich.
- 108 ➤ Von einem Marktgebietsaufspannenden Netzbetreiber zur Information  
109 eines anderen Marktgebietsaufspannenden Netzbetreibers über die  
110 allokierten Marktbebietsübergreifenden Transporte (MÜT).

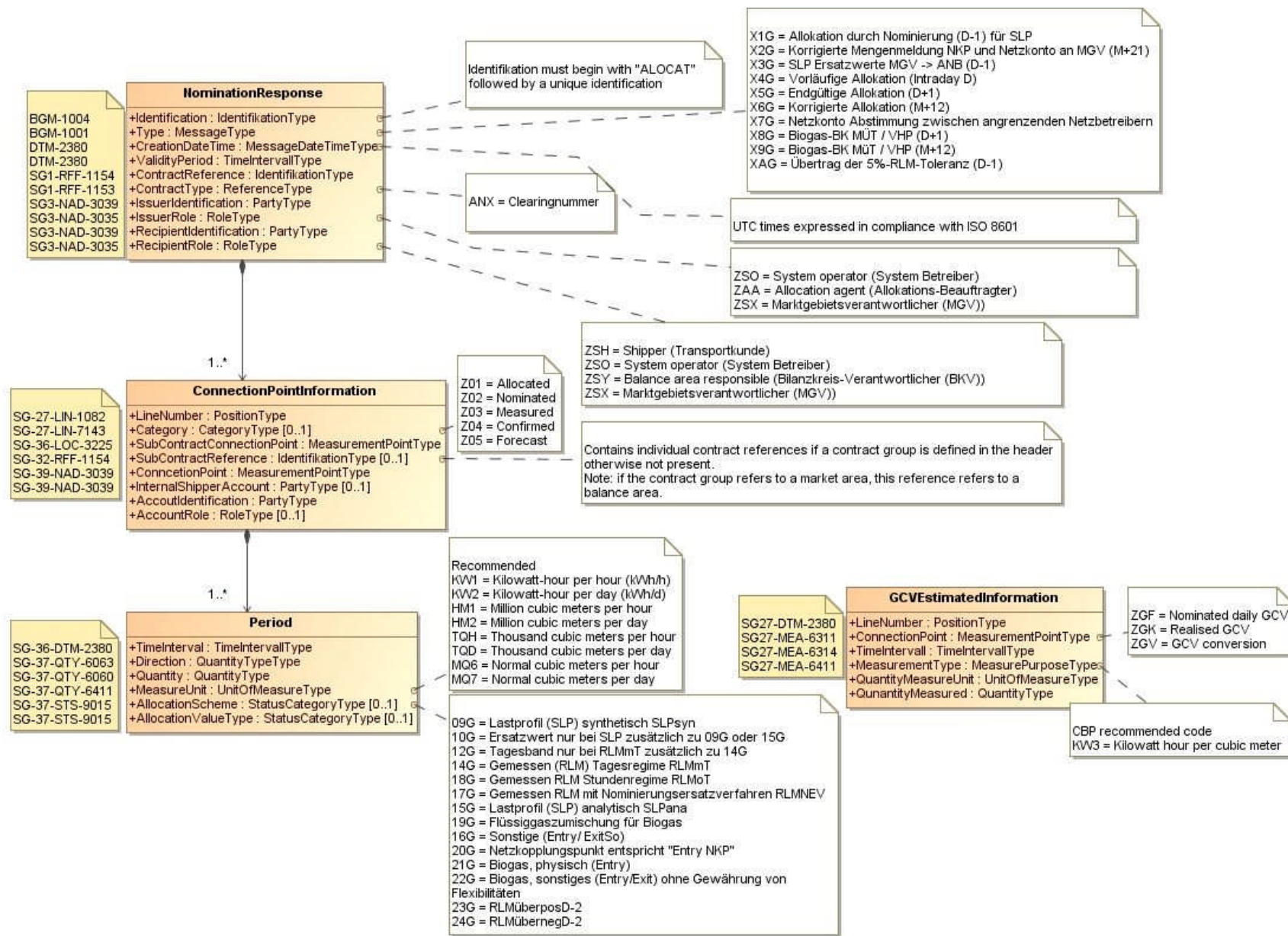
### 111 1.4 VERWEISE

112 Der Inhalt der ALOCAT Nachricht basiert auf:

- 113 ➤ Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT  
114 veröffentlicht.
- 115 ➤ Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Workflow  
116 and Message Design Working Group“ festgelegt.  
117

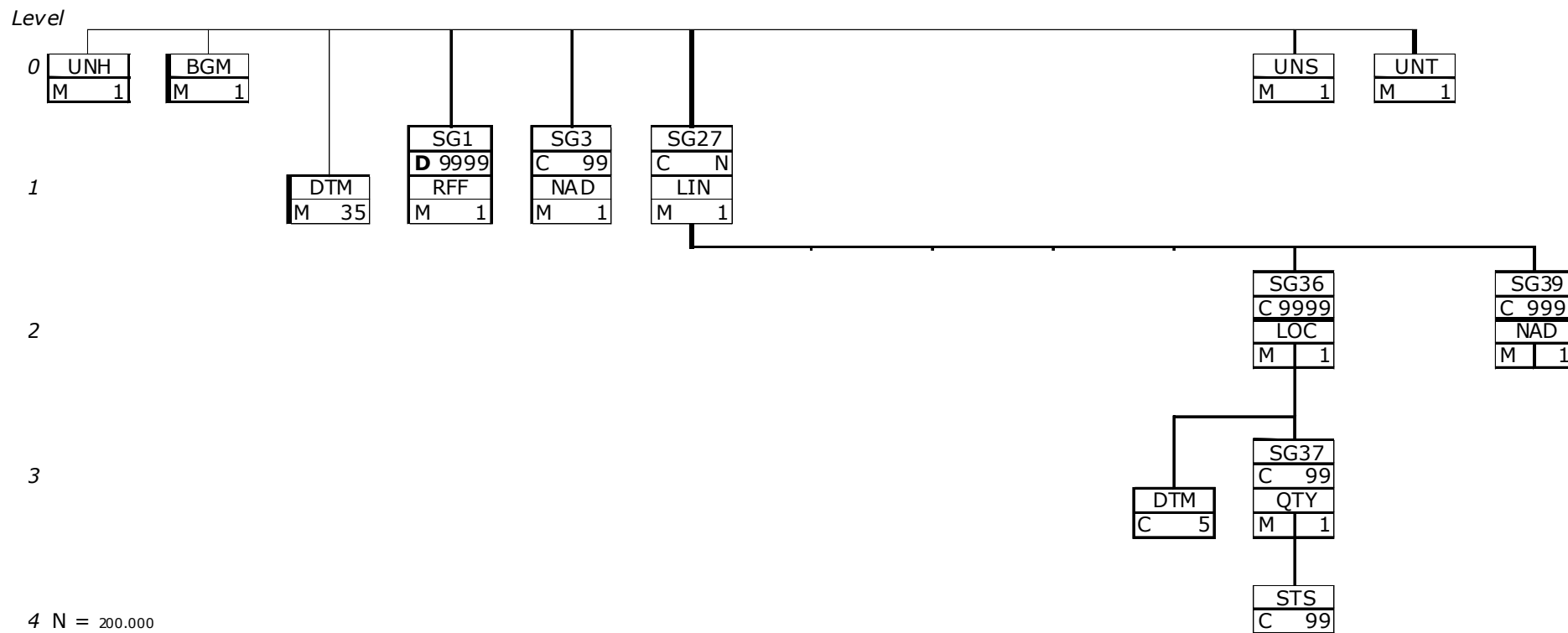
  
118 **2 DATENMODELL FÜR ALOCAT**119 **2.1 Struktur des Datenmodells**

120 **Achtung: Das Datenmodell stellt die Daten so dar, wie sie für die Abwicklung der Prozesse benötigt werden. Auf Grund**  
121 **von Abhängigkeiten in der EDIFACT-Nachrichtenstruktur kann es vorkommen, dass zusätzliche, eigentlich redundante,**  
122 **Informationen übermittelt werden müssen. Deshalb sollte auf jeden Fall auch das Branching Diagram zusätzlich**  
123 **betrachtet werden.**



126 **2.2 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur**

127 Die ALOCAT Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT ORDRSP Nachricht. Nachfolgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.  
 128 Fettgedruckte Werte kennzeichnen Abweichungen von der Originalnachricht  
 129



130



### 131 3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT

#### 132 3.1 Beschreibung EDIFACT Vorlage

133  
134 Diese Vorlage kommt zur Anwendung, wenn die ALOCAT-Nachricht für folgende  
135 Zwecke genutzt wird:

Nachrichtenzwecke	BGM -1001 =
<b>Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP</b>	X1G
<b>Korrigierte Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (M+21)</b>	X2G
<b>SLP Ersatzwerte MGV → ANB (D-1)</b>	X3G
<b>Vorläufige Allokation (Intraday D)</b>	X4G
<b>Endgültige Allokation (D+1)</b>	X5G
<b>Korrigierte Allokation (M+12)</b>	X6G
<b>Netzkonto Abstimmung zwischen angrenzenden Netzbetreibern</b>	X7G
<b>Biogas-BK Müt / VHP (D+1)</b>	X8G
<b>Biogas-BK Müt / VHP (M+12)</b>	X9G
<b>Übertrag der 5%-RLM-Toleranz (D-1)</b>	XAG
<b>Tägliche Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (D+1)</b>	XBG

136  
137 Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der  
138 Segmente ist in EDIG@S-MIG section V Segment Directory verfügbar. Deutsche  
139 Übersetzung nur für genutzte Segmente.

#### 140 3.1.1 KOPFBEREICH

141  
142 Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das  
143 Grundprinzip des Edig@s-Nachrichtenaustausches ist, dass **nur eine Nachricht** pro Übertragung gesendet wird.  
144

UNH – M		0010 - MESSAGE HEADER – Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
0062	M	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009	M	M			
S009:0065	M	M	an..6	Message type	Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation. <b>ORDRSP</b> (= Order Response)
S009:0052	M	M	an..3	Message version number	Versionsnummer des Nachrichtentyps. <b>D</b> (=Directory)
S009:0054	M	M	an..3	Message release number	Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052). <b>07A</b> (= directory release)
S009:0051	M	M	an..2	Controlling agency	Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps. <b>UN</b> (=UN/ECE)
S009:0057	C	R	an..6	Association assigned code	Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. <b>EG4005</b>  EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 05 steht für die Übersicht zum DVGW Nachrichtentypen Paket 05, Stand 1.2.2011 ( <a href="http://www.dvgw-sc.de/">http://www.dvgw-sc.de/</a> ).
0068	C	N	an..35	COMMON ACCESS REFERENCE	<b>NOT USED</b>
S010	C	N			<b>NOT USED</b>
S010:0070	M	N	n..2	Sequence of transfers	Number assigned by the sender indicating the numerical sequence of one or more transfers. <b>NOT USED</b>
S010:0073	C	N	a1	First and last transfer	Indication used for the first and last message in a sequence of the same type of message relating to the same topic. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Ein UNH pro Nachrichten ist erforderlich.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4005'</b>				

BGM - M		0020 BEGIN OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
UN/CEFACT-Standard	DV/GW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C002	C	R		DOCUMENT/MESSAGE NAME	Dokument- und Nachrichtenname
C002:1001	C	R	an..3	Document name code	Code zur Spezifikation des Dokumentnamens. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste</i>
C002:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list <b>NOT USED</b>
C002:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <b>321</b> (=Edig@s)
C002:1000	C	N	an..35	Document name	Name of a document. <b>NOT USED</b>
C106	C	R		DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	Dokument/Nachrichten Identification
C106:1004	C	R	an..35	Document identifier	Identifikation des Dokuments. <b>ALOCAT</b> + eindeutige Identifikation . Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
C106:1056	C	N	an..9	Version identifier	To identify a version. <b>NOT USED</b>
C106:1060	C	N	an..6	Revision identifier	To identify a revision <b>NOT USED</b>
1225	C	R	an..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. <b>9</b> (=Original)
4343	C	N	an..3	RESPONSE TYPE CODE	Code specifying the type of acknowledgment required or transmitted. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Ein BGM pro Nachricht ist erforderlich.</i>				
	<i>Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>BGM+X1G::321+ALOCAT00052+9'</b>				

146

Eingeschränkte qualifizier code list für BGM-C002:1001	
X1G	<b>Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP</b>
X2G	<b>Korrigierte Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (M+21)</b>
X3G	<b>SLP Ersatzwerte MGV → ANB (D-1)</b>
X4G	<b>Vorläufige Allokation (Intraday D)</b>
X5G	<b>Endgültige Allokation (D+1)</b>
X6G	<b>Korrigierte Allokation (M+12)</b>
X7G	<b>Netzkonto Abstimmung zwischen angrenzenden Netzbetreibern</b>
X8G	<b>Biogas-BK MÜT / VHP (D+1)</b>
X9G	<b>Biogas-BK MÜT / VHP (M+12)</b>
XAG	<b>Übertrag der 5%-RLM-Toleranz (D-1)</b>
XBG	<b>Tägliche Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (D+1)</b>

148

<b>DTM – M</b>	
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt 3 erforderliche DTMs im Kopfbereich innerhalb von Edig@s-Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich in der Einleitung zu den Edig@s-MIG.</i>

149

<b>DTM.1 – M</b>		<b>0030 DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>			
		<b>Hier: Zur Identifikation der Zeitzone</b>			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C507	M	M		DATE / TIME / PERIOD	Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>Z05</b> (=Zeit Definition)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <b>0</b> (=UTC)
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>805</b> (=Stunde)
<b>Anmerkung</b>	<i>Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. <b>Empfehlung:</b> Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s-MIG.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+Z05:0:805'</b>				

150

<b>DTM.2 – R</b>		<b>DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>			
		<b>Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht</b>			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C507	M	M		DATE / TIME / PERIOD	Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>137</b> (=Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>203</b> (=CCYYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+137:200309051506:203'</b>				

151

<b>DTM.3 – R</b>		<b>DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>			
		<b>Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht</b>			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C507	M	M		DATE / TIME / PERIOD	Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>Z01</b> (=Gültigkeitszeitraum)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>719</b> (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+Z01:200309090400200309160400:719'</b>				

152

153

SG1 -D		RFF			
RFF - M		REFERENCE - Zur Festlegung einer Referenz. Hier wird eine Clearingnummer identifiziert			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C506	M	M		REFERENCE	Referenz.
C506:1153	M	M	an..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C506:1154	C	R	an..70	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>
C506:1156	C	N	an..6	Document line identifier	To identify a line of a document. <b>NOT USED</b>
C506:1056	C	N	an..9	Version identifier	To identify a version. <b>NOT USED</b>
C506:1060	C	N	an..6	Revision identifier	To identify a revision. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Wird nur im Rahmen der Clearingprozesse genutzt, um eine Clearingnummer zu übertragen.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>RFF+ANX:1234'</b>				

154

Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153		Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153 für den deutschen Gasmarkt	
CT	(Einzel-) Vertrag		
Z11	Vertragsgruppe		
ANX	Clearing-Referenz	ANX	Clearingnummer

156

<b>SG3 – R</b>	<b>NAD</b>
<b>Anmerkung</b>	Zwei NAD-Segmente sind erforderlich. Eines zur Identifikation des Absenders und eines zur Identifikation des Empfängers der Nachricht.

157

<b>NAD - M</b>		<b>NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht</b>			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
3035	M M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C082	C R		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	Identifikationsdetails	
C082:3039	M M	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. <i>Entweder Edig@s Codeliste 3039 oder DVGW Marktteilnehmer-Code oder GLN</i>	
C082:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. <b>NOT USED</b>	
C082:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <b>321</b> (=Edig@s) <b>332</b> (=DVGW) <b>305</b> (=EIC) <b>9</b> (=GS1, ehemals EAN) bei GLN	
C058	C N		NAME AND ADDRESS	<b>NOT USED</b>	
C080	C N		PARTY NAME	NOT USED	
C059	C N		STREET	NOT USED	
3164	C N	an..35	CITY NAME	Name of a city. <b>NOT USED</b>	
C819	C N		COUNTRY SUBDIVISION DETAILS	NOT USED	
3251	C N	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. <b>NOT USED</b>	
3207	C N	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. <b>NOT USED</b>	
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b> NAD+ZSO+GREENGAS::321'					

158

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Absender der Nachricht	
ZSO	System Betreiber
ZAA	Allokations-Beauftragter
ZSX	Marktgebietsverantwortlicher (MGV)

159

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Empfänger der Nachricht	
ZSO	System Betreiber
ZSH	Shipper (=Transportkunde)
ZSX	Marktgebietsverantwortlicher (MGV)
ZSY	Bilanzkreis-Verantwortlicher (BKV)

160

### 3.1.2 DETAIL BEREICH

161

162

<b>SG27 – R</b>	<b>LIN- SG36-SG39</b>
<b>Anmerkung</b>	<p>Mindestens ein Eintrag der Segmentgruppe 27 ist erforderlich. In ihr werden Mengen und zugehörige Informationen bereit gestellt.</p> <p>Segment (-gruppen), die bei diesem Eintrag typischerweise eingeschlossen werden, sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ LIN zur eindeutigen Identifikation der Positionsnummer und der Herkunft der Zeitreihe – (erforderlich)</li> <li>➤ SG36-[LOC-DTM-SG37] zur Bereitstellung eines positionsnummerbezogenen Ortes sowie der Datums-, Zeit-, Periodeninformationen und Mengen-/Statusinformationen, die für diesen Ort relevant sind (erforderlich).</li> <li>➤ SG39-[NAD] zur Bereitstellung der positionsnummerbezogenen Namens-/Partei-Informationen – (abhängig)</li> </ul>

163

LIN - M		LINE ITEM – Zur Identifikation einer Positionsnummer und Konfiguration. Startet jeden neuen Beginn eines LIN-Loops			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
1082	C	R	n..6	LINE ITEM IDENTIFIER	Zur Identifikation einer Positionsnummer. <i>Fortlaufende Nummer</i>
1229	C	N	an..3	ACTION CODE	Code specifying the action to be taken or already taken. <b>NOT USED</b>
C212	C	R		ITEM NUMBER IDENTIFICATION	Identifikation einer Position
C212:7140	C	N	an..35	Item identifier	To identify an item. <b>NOT USED</b>
C212:7143	C	R	an..3	Item type identification code	Codierte Identifikation einer Position. Identifiziert die Herkunft der Zeitreihe <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C212:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>
C212:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation <b>321</b> (=Edig@s)
C289	C	N		SUB-LINE INFORMATION	NOT USED
C289:5495	C	N	an..3	Sub-line indicator code	Code indicating a sub-line item. <b>NOT USED</b>
C289:1082	C	N	an..6	Line item identifier	To identify a line item. <b>NOT USED</b>
1222	C	N	n..2	CONFIGURATION LEVEL NUMBER	To specify a level within a configuration. <b>NOT USED</b>
7083	C	N	an..3	CONFIGURATION OPERATION CODE	Code specifying the configuration operation. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<p><i>LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren.</i></p> <p><b>Empfehlung:</b> wenn nicht besondere Anforderungen ein anderes Vorgehen erfordern, empfiehlt Edig@s die Verwendung einer einfachen fortlaufenden Nummerierung, beginnend mit '1' und jeweils um 1 für jedes neue Auftreten des LIN-Segments erhöht.</p>				
<b>Beispiel</b>	<b>LIN+2++:Z01::321'</b>				

164

Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143		Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z01	Allokiert	Z01	Allokiert
Z02	Nominiert		
Z03	Gemessen		
Z04	Bestätigt		
Z05	Vorschau		

165

166

167

168

169

170

171

172

SG36 – R	LOC-DTM -SG37
<b>Anmerkung</b>	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 36 wird so oft wiederholt, bis die gesamte Periode abgedeckt ist, maximal jedoch 9999 mal pro LIN-loop. Die Segmentgruppe besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ LOC zur Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt), der für diese Positionsnummer relevant ist – (erforderlich)</li> <li>➤ DTM zur Spezifikation der relevanten Datums-, Zeit-, Perioden-Information – (erforderlich)</li> <li>➤ SG37 zur Verfügungsstellung der Mengen- und Status-Information für diesen Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) – (erforderlich)</li> </ul>

173

LOC - M		LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die Ortsrelevanten Informationen für die Mengen in diesem LIN-loop			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
3227	M	M	an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt, Zählpunkt) <b>Z19</b> (= Netzkopplungspunkt) <b>Z99</b> (= Kein Netzkopplungspunkt anzugeben)
C517	C	D		LOCATION IDENTIFICATION	Wenn DE3227 = Z19, sind weitere Angaben in DE3225 und DE3055 erforderlich.
C517:3225	C	R	an..35	Location identification	Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt). Nutzung eines Codes aus möglichen Codelisten, die in C517:3055 aufgeführt werden.
C517:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>
C517:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation.
C517:3224	C	N	an..256	Location name	Name of the location. <b>NOT USED</b>
C519	C	N		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	NOT USED
C519:3223	C	N	an..35	First related location identifier	<b>NOT USED</b>
C519:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>
C519:3055	C	N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>
C519:3222	C	N	an..70	First related location name	Name of first related location. <b>NOT USED</b>
C553	C	N		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	NOT USED
C553:3233	C	N	an..35	Second related location identifier	To identify a second related location. <b>NOT USED</b>
C553:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>
C553:3055	C	N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>
C553:3232	C	N	an..70	Second related location name	Name of the second related location. <b>NOT USED</b>
5479	C	N	an..3	RELATION CODE	Code specifying a relation. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten werden nur bei X7G Stationsinformationen im Datenelement 3225 eingetragen! Vergabe der Messstellenbezeichnung nach Logik der Technischen Regel G 2000 des DVGW durch den Netzbetreiber, daher wird für Qualifier 3055 als codevergebende Stelle 332 verwendet.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>LOC+Z19+DEESS::ZSO'</b>				

174

Eingeschränkte Codeliste for LOC-C517:3055	
9	GS1 (früher EAN)
305	Vergeben von ETSO (EIC), gilt auch für DVGW-codierte Netzkopplungspunkte, Ausspeisozonen und Virtuelle Handelspunkte
321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben vom DVGW (Benennung gem. G 2000)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

175



DTM - M		DATE/TIME/PERIOD - Zur Spezifikation von Datum, Zeit und Periode. Identifiziert Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C507	M	M		DATE/TIME/PERIOD	Datum / Zeit / Periode
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>2</b> (=Delivery date/time requested)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Period in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>719</b> (=CCYMMDDHHMMCCYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>	<i>DTM kann nur einmal pro LOC in Segmentgruppe 36 wiederholt werden.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+2:200309150400200309160400:719'</b>				

176

SG37 – R	QTY-STGS
<b>Anmerkung</b>	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 37 kann bis zu 99mal wiederholt werden, um die Anforderungen zur Identifikation von Mengen- und Status-Information pro Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) zu erfüllen. Die Segmentgruppe besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ QTY zur Angabe einer Menge für einen vorgegebenen Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) QTY kommt mindesten einmal pro Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) vor – (erforderlich)</li> <li>➤ STS zur Angabe von Status-Information für die entsprechende Menge – (erforderlich)</li> </ul>

177

QTY – M		QUANTITY – Zur Spezifikation einer Menge.			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung		
C186	M	M		QUANTITY DETAILS	Details zu Menge.
C186:6063	M	M	an..3	Quantity type code qualifier	Code zur Qualifizierung des Mengentyps. <i>Siehe eingeschränkte Codelisten unten</i>
C186:6060	M	M	an..35	Quantity	Alphanumerische Darstellung einer Menge. <i>Aktuelle Menge</i>
C186:6411	C	R	an..8	Measurement unit code	Code zur Spezifikation der Mengen-Einheit. <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
<b>Anmerkung</b>	<p>Es gibt nur eine Menge pro LOC in Segmentgruppe 36. Im Rahmen des Zweivertragmodells werden <b>nur natürliche Zahlen (einschließlich Null ) mit der Einheit kWh/h bzw. kWh/d</b> übertragen. (Falls eine Konvertierung positiver, reeller Zahlen (einschließlich Null) zu natürlichen Zahlen zuvor erforderlich sein sollte, so ist eine kaufmännische Rundung anzuwenden.)</p>				
<b>Beispiel</b>	<b>QTY+Z03:6782:KW1'</b>				

178

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063		Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z02	Einspeisemenge	Z02	Einspeisemenge
Z03	Ausspeisemenge	Z03	Ausspeisemenge
ZPB	Gesamt-Einspeisemenge		
ZPC	Gesamt-Ausspeisemenge		

179

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6411 im Rahmen des Zweivertragmodells	
KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)
KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)

180

STS - R		STATUS – Zur Spezifikation des Status eines Objektes oder einer Dienstleistung, einschließlich der Kategorie und des Grundes für den Status. Es identifiziert das Allokations-Schema und den Allokations-Status			
UN/CEFACT-Standard	D/V/GW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C601	C R		Status category	Status Kategorie	
C601:9015	M M	an..3	Status category code	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C601:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C601:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. <b>321</b> (=Edig@s)	
C555	C N		Status	Status	
C555:4405	M M	an..3	Status description code	Code specifying a status. <b>NOT USED</b>	
C555:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C555:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C555:4404	C N	an..35	Status description	Free form description of a status. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	

<b>Anmerkung</b>	<i>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten (Abwicklung im Zweivertragmodell) ist es nicht zulässig, den STATUS pro LIN-Segmentgruppe 27 zu ändern! Bei zusätzlicher Verwendung des Codes 10G (zur Ersatzwertkennzeichnung) im Datenelement 9015 muss dieser nicht für das gesamte LIN-Segmentgruppe 27 verwendet werden (Anwendung ggf. bei M+10).</i>
<b>Beispiel</b>	<b>STS+09G::321'</b>

181  
182

Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015		Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015 im Rahmen des Zweivertragmodells	
04G	Pro-rata		
05G	SBA Shipper balancing agreement		
06G	OBA Operational balancing agreement		
07G	Berechnet		
09G	Synthetisches Lastprofil (=SLP)	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn
10G	Angenommen	10G	Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G
11G	Prozentuale Kapazität		
12G	Band	12G	Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G
13G	Priorität		
14G	Gemessen (=RLM)	14G	Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT
		18G	Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT
		17G	Gemessen (RLM) mit Nominierungersatzverfahren RLMNEV
		15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana
		19G	Flüssiggaszumischung für Biogas
		16G	Sonstige (Entry/Exitso)
		20G	Netzkopplungspunkt entspricht „Entry NKP“
		21G	Biogas, physisch (Entry)
		22G	Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten
		23G	RLMüberposD-2
		24G	RLMübernegD-2

Eine Zeitreihe wird eindeutig gekennzeichnet durch eine Kombination aus Status und Quantity Qualifier Zulässige Kombinationen sind mit X markiert			
	<b>Entry Quantity Qualifier Z02</b>	<b>Exit Quantity Qualifier Z03</b>	<b>Zusatzqualifier (10G und 12G)</b>
<b>RLMoT</b>		X	
<b>RLMNEV</b>		X	
<b>RLMmT</b>		X	X
<b>SLPsyn</b>		X	X
<b>SLPana</b>		X	X
<b>Flüssiggaszumischung</b>	X		
<b>Netzkopplungspunkt</b>	X		
<b>Sonstige</b>	X	X	
<b>Biogas, physisch***</b>	X		
<b>Biogas, sonstige ohne Gewährung von Flexibilitäten ***</b>	X	X	
<b>RLMüberposD-2</b>	X		
<b>RLMübernegD-2</b>		X	
<b>Kennzeichnung von Zeitreihentypen in den Nachrichten</b>			
<p>*** Biogas, physisch (21G) ist in den Nachrichten mit dem BGM-Typ X5G und X6G im Falle von physikalischer Einspeisung vorzusehen.            Biogas sonstige ohne Gewährung von Flexibilitäten (22G) ist in den Nachrichten mit dem BGM-Typ X8G und X9G im Falle von marktgebietsüberschreitendem Transport von Biogas (Übertragung von Biogasmengen am MÜT ) zu verwenden.</p> <p>Bei der Meldung von MGV an BKV (BGM-Typ X8G und X9G) werden auch am Virtuellen Handelspunkt (VHP) gehandelte Biogasmengen mit dem Kennzeichen 22G versendet.</p>			

183  
184

SG39 – R	NAD
<b>Anmerkung</b>	<i>Die Segmentgruppe 39 besteht nur aus NAD. Sie wird genutzt, um Bilanzkreis-Codes, Netzkontonummern und Netzbetreibernummern zu übermitteln.</i>

NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: spezifische Identifikation über Beteiligte, die für diesen LIN-loop relevant sind			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
3035	M	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082	C	R		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
C082:3039	M	M	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten.
C082:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. <b>NOT USED</b>
C082:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C058	C	N		NAME AND ADDRESS	NOT USED
C080	C	N		PARTY NAME	NOT USED
C059	C	N		STREET	NOT USED
3164	C	N	an..35	CITY NAME	Name of a city. <b>NOT USED</b>
C819	C	N		COUNTRY SUBDIVISION DETAILS	NOTUSED
3251	C	N	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. <b>NOT USED</b>
3207	C	N	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<p><i>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten für die Zeitintervalle Intraday, D+1 bzw. M+29 sind allokierte Mengen für</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Handels-Bilanzkreise (bzw. -Subbilanzkonten),</i></li> <li>• <i>Netzbetreiberkonten oder</i></li> <li>• <i>Biogas Handels-Bilanzkreise (bzw. -Subbilanzkonten)</i></li> </ul> <p><i>zu übermitteln. Es gilt folgende Festlegung:</i>  <i>Handels-Bilanzkreise (-Subbilanzkonten) und Netzbetreiberkonten vorgelagerter angrenzender Netzbetreiber werden mit dem Datenelement 3035 = ZES gekennzeichnet.</i></p> <p><i>Des Weiteren wird über ein zusätzliches NAD-Segment eine Zuordnung der übermittelten Mengen zum sendenden Netzbetreiber oder dessen Netzbetreiberkonto hergestellt. Es gilt:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Im Rahmen der Abwicklung zwischen zwei Netzbetreibern ist die Zuordnung des Netzbetreiberkontos unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSH erforderlich.</i></li> <li>2. <i>Im Rahmen der Abwicklung zwischen Netzbetreiber und Bilanzkreisverantwortlichen ist die Zuordnung des Netzbetreibers (über den Identifizierungs-Code, z.B. DVGW-Codenummer) unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSO erforderlich.</i></li> <li>3. <i>Bei Flüssiggasbeimischung zu Biogaseinspeisung ist die Angabe des Netzbetreiberkontos das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH angegeben</i></li> </ol> <p><i>Hinweis für BGM 1001 = X5G bzw. X6G bei Flüssiggaszumischung bei Biogas (STS-C601:9015 = 19G): Das NAD zur Angabe des Handelsbilanzkreises mit NAD+ZES+... entfällt.</i></p> <p><i>Hinweis für BGM 1001 = X8G bzw. X9G: Bei der Meldung von Biogas-Bilanzkreisen ist in Ergänzung zur obigen Beschreibung ein weiteres NAD zur Angabe des fremden Bilanzkreises (z.B. eines angrenzenden Marktgebietes oder eines anderen BKV im gleichen Marktgebiet) notwendig. Eine entsprechende Kennzeichnung dieses NAD erfolgt mit dem Datenelement 3035 = ZBK</i></p> <p><i>Hinweis für BGM 1001 = XAG: Es ist der Marktgebietsverantwortliche (MGV) bei NAD-3035=ZSH einzutragen.</i></p> <p><i>Hinweis für die Übermittlung von Mengen aus VP-Nominierungen (MGV an BKV): Es ist der Marktgebietsverantwortliche (MGV) bei NAD-3035=ZSH einzutragen.</i></p> <p><i>Lesarten: NB meldet an MGV: NAD-3035=ZSH meldet „Biogas an Müt“ / „VHP“ für BK mit NAD-3035=ZES von BK mit NAD-3035=ZBK MGV meldet an BKV: NAD-3035=ZSO meldet „Biogas an Müt“ / „VHP“ für BK mit NAD-3035=ZES von BK</i></p>				

NAD - M	NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: spezifische Identifikation über Beteiligte, die für diesen LIN-loop relevant sind
	mit NAD-3035=ZBK  <b>Für weitere Bedingungen im Rahmen der Anwendung der ALOCAT Nachrichten sind die Anwendungsfälle in Kapitel 3.2 zu berücksichtigen. Künftige Versionen dieser Nachrichtenbeschreibung werden Bedingungen und Abhängigkeiten bevorzugt dort dokumentieren.</b>
<b>Beispiel</b>	<b>NAD+ZSH+NETZBETREIBERKONTONR::332'</b>

186

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035	
ZES	Externer Shipper / hier: Handels-Bilanzkreis bzw. Netzbetreiberkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers
ZSH	Shipper/ hier: Netzbetreiberkonto eines nachgelagerten sendenden Netzbetreibers
ZSO	Identifikation des Netzbetreibers
ZBK	Identifikation des Bilanzkreises eines anderen BKV (siehe Hinweis)

187

188

189

Eingeschränkte Codeliste for NAD-C082:3055	
9	GS1 (früher EAN)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber
305	Vergeben von einem EIC Issuing Office
321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben vom DVGW (gilt für Bilanzkreis-codes, da diese gemäss DVGW-Vorgaben benannt werden)

190

191

192

UNS - M	SECTION CONTROL – Zur Trennung von Kopf-, Detail- und Schlussteil einer Nachricht			
Trennt Detail- und Schlussteile				
UN/CEFACT-Standard	DVGW		UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
0081	M	M	a1	Section identification Trennt Teile in einer Nachricht. <b>S</b> (=Detail/Schluss-teil-Trennung)
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNS am Ende der Detail-Sektion in dieser Nachricht. Die folgenden Segmente enthalten nur zusammenfassende Informationen und dürfen keinen neuen Informationen beinhalten</i>			
<b>Beispiel</b>	<b>UNS+S'</b>			

193

### 3.1.3 SUMMARY SECTION

194

195

UNT - M	MESSAGE TRAILER – Zum Beenden der Nachricht sowie Vollständigkeits-Prüfung			
UN/CEFACT-Standard	DVGW		UN/CEFACT-Standard	Anwendung / Bemerkung
0074	M	M	n..6	NUMER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE Anzahl der Segmente in dieser Nachricht als Kontrollsumme. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH &amp; UNT)</i>
0062	M	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. <i>Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein</i>
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNT am Ende der Nachricht.</i>			
<b>Beispiel</b>	<b>UNT+175+1'</b>			

196

197



198

199 **3.2 ANWENDUNGSFÄLLE**200 **3.2.1 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB)**

Segment/ Datenelement	Kommunikation von NB an MGV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Netzkonto Mitteilung an MGV (D+1, M+21)	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+12)	Biogas-BK MüT / VHP (D+1)	Biogas-BK MüT / VHP (M+12)	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X1G</b>	<b>X2G, XBG</b>	<b>X4G</b>	<b>X5G</b>	<b>X6G</b>	<b>X8G</b>	<b>X9G</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z05	Zeitzone und - periode	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = 137	Dokumenten- /Nachrichtendatum/- zeit	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenz	<b>Muss</b>				<b>Muss</b>			<b>Nur bei Clearing- Allokation</b>
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Sender)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Empfänger)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG27-LIN</b>	Positionsnummer Zeitreihe	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG36-LOC</b>	Ort (nur strukturell erforderlich)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG36-DTM</b>	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG37-QTY</b>	Menge	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	QTY- C186:6411=KW1	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	QTY- C186:6411=KW2								
<b>SG37-ST5</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	STS- C601:9015=09G (SLPSYN)	<b>Muss</b>							Bei Anwendung synthetischer Lastprofile
	STS- C601:9015=15G (SLPANA)	<b>Muss</b>							Bei Anwendung analytischer Lastprofile
	STS- C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV)				<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>		Falls vorhanden

Segment/ Datenelement	Kommunikation von NB an MGV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Netzkonto Mitteilung an MGV (D+1,M+21)	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+12)	Biogas-BK MüT / VHP (D+1)	Biogas-BK MüT / VHP (M+12)	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X1G</b>	<b>X2G, XBG</b>	<b>X4G</b>	<b>X5G</b>	<b>X6G</b>	<b>X8G</b>	<b>X9G</b>	
	STS- C601:9015=14G (Sonstige), 21G (Biogas Entry)			<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>			Falls vorhanden
	STS- C601:9015=19G (Flüssiggaszumischung für Biogas)				<b>Muss</b>	<b>Muss</b>			Falls vorhanden
	STS- C601:9015=20G (Netzkopplungspunkt)		<b>Muss</b>						
	STS- C601:9015=22G (Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten)						<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos des sendenden NB	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises / Subbilanzkontos / Netzkontos	<b>Muss )</b>	<b>Muss )</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss*)</b>	<b>Muss*)</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	*) Falls STS- C601:9015#19G  **) des vorgelagerten Netzkontos
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZBK	Identifikation des fremden Bilanzkreises						<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	

203

Segment/ Datenelement	Kommunikation zwischen NB		Bedingung
	Beschreibung	Netzkonto Abstimmung zwischen angrenzenden Netzbetreibern	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X7G</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = 137	Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenz		
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Sender)	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG27-LIN</b>	Positionsnummer Zeitreihe	<b>Muss</b>	
<b>SG36-LOC</b>	Ort	<b>Muss</b>	
	C517:3225	<b>Muss</b>	<b>Bei stationsbezogenen Daten</b>
<b>SG36-DTM</b>	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	<b>Muss</b>	
<b>SG37-QTY</b>	Menge	<b>Muss</b>	
	QTY-C186:6411=KW1	<b>Muss</b>	
	QTY-C186:6411=KW2		
<b>SG37-ST5</b>		<b>Muss</b>	
	STS-C601:9015=09G (SLPSYN)		
	STS-C601:9015=15G (SLPANA)		
	STS-C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV)		
	STS-C601:9015=14G (Sonstige), 21G (Biogas Entry)		
	STS-C601:9015=19G (Flüssiggaszumischung für Biogas)		
	STS-C601:9015=20G (Netzkopplungspunkt)	<b>Muss</b>	
	STS-C601:9015=22G (Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten)		
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos des sendenden NB	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises / Subbilanzkontos / Netzkontos**)	<b>Muss</b>	** ) des vorgelagerten Netzkontos
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZBK	Identifikation des fremden Bilanzkreises		

204  
205

## 206 3.2.2 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV)

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an BKV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+14)	Biogas-BK MüT / VHP (D+1)	Biogas-BK MüT / VHP (M+21)	Übertrag der 5%- RLM-Toleranz (D-1)	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X1G</b>	<b>X4G</b>	<b>X5G</b>	<b>X6G</b>	<b>X8G</b>	<b>X9G</b>	<b>XAG</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = 137	Dokumenten- /Nachrichtendatum/-zeit	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenz	<b>Muss</b>			<b>Muss</b>				<b>Nur bei Clearing-Allokation</b>
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Sender)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSY	Marktrolle BKV(Empfänger)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG27-LIN</b>	Positionsnummer Zeitreihe	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG36-LOC</b>	Ort (nur strukturell erforderlich)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG36-DTM</b>	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG37-QTY</b>	Menge	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	QTY-C186:6411=KW1	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>				
	QTY-C186:6411=KW2					<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG37-ST5.1</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	STS-C601:9015=09G (SLPSYN)	<b>Muss</b>							Falls vorhanden

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an BKV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+14)	Biogas-BK Müt / VHP (D+1)	Biogas-BK Müt / VHP (M+21)	Übertrag der 5%- RLM-Toleranz (D-1)	
BGM DE1001 =	Code (Kategorie der gesamten Nachricht)	X1G	X4G	X5G	X6G	X8G	X9G	XAG	
	STS-C601:9015=15G (SLPANA)	<b>Muss</b>							Falls vorhanden
	STS-C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV)		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>				Falls vorhanden
	STS-C601:9015=14G (Sonstige), 21G (Biogas Entry)		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>				Falls vorhanden
	STS-C601:9015=19G (Flüssiggaszumischung für Biogas)			<b>Muss</b>	<b>Muss</b>				Falls vorhanden
	STS-C601:9015=20G (Netzkopplungspunkt)								
	STS-C601:9015=22G (Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten)					<b>Muss</b>	<b>Muss</b>		
	STS-C601:9015=23G (RLMüberposD-2)							<b>Muss</b>	
	STS-C601:9015=24G (RLMübernegD-2)							<b>Muss</b>	
<b>SG37-ST5.2</b>	STS-C601:9015=10G	<b>Muss</b>							Falls Ersatzwert, nur bei STS.1 = 09G oder 15G
	STS-C601:9015=12G	<b>Muss</b>							Falls Tagesband, nur bei STS.1 = 14G
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZSH	Identifikation des NB	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises / Subbilanzkontos / Netzkontos	<b>Muss</b> )	<b>Muss</b>	<b>Muss</b> *)	<b>Muss</b> *)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	*) Falls STS-C601:9015#19G

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an BKV								Bedingung
	Beschreibung	Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP	Vorläufige Allokation (Intraday D)	Endgültige Allokation (D+1)	Korrigierte Allokation (M+14)	Biogas-BK Müt / VHP (D+1)	Biogas-BK Müt / VHP (M+21)	Übertrag der 5%- RLM-Toleranz (D-1)	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X1G</b>	<b>X4G</b>	<b>X5G</b>	<b>X6G</b>	<b>X8G</b>	<b>X9G</b>	<b>XAG</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZBK	Identifikation des fremden Bilanzkreises					<b>Muss</b>	<b>Muss</b>		

207

Segment/ Datenelement	Kommunikation von MGV an NB		Bedingung
	Beschreibung	SLP Ersatzwerte MGV an ANB	
<b>BGM</b> DE1001 =	<b>Code (Kategorie der gesamten Nachricht)</b>	<b>X3G</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z05	Zeitzone und -periode	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = 137	Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	<b>Muss</b>	
<b>DTM</b> DE2005 = Z01	Bezugs- / Gültigkeitszeitraum	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenz		
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSX	Marktrolle MGV (Sender)	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD</b> DE3035 = ZSO	Marktrolle Netzbetreiber (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG27-LIN</b>	Positionsnummer Zeitreihe	<b>Muss</b>	
<b>SG36-LOC</b>	Ort (nur strukturell erforderlich)	<b>Muss</b>	
<b>SG36-DTM</b>	Zeitstempel für nachfolgenden Wert	<b>Muss</b>	
<b>SG37-QTY</b>	Menge	<b>Muss</b>	
	QTY-C186:6411=KW1	<b>Muss</b>	
	QTY-C186:6411=KW2		
<b>SG37-ST5.1</b>		<b>Muss</b>	
	STS-C601:9015=09G (SLPSYN)	<b>Muss</b>	Bei Anwendung synthetischer Lastprofile
	STS-C601:9015=15G (SLPANA)	<b>Muss</b>	Bei Anwendung analytischer Lastprofile
	STS-C601:9015=14G (RLMmT), 18G (RLMoT), 17G (RLMNEV)		
	STS-C601:9015=14G (Sonstige), 21G (Biogas Entry)		
	STS-C601:9015=19G (Flüssiggaszumischung für Biogas)		
	STS-C601:9015=20G (Netzkopplungspunkt)		
	STS-C601:9015=22G (Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten)		
<b>SG37-ST5.2</b>	STS-C601:9015=10G	<b>Muss</b>	Falls Ersatzwert
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZSH	Identifikation des Netzkontos des empfangenden NB	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZES	Identifikation eines Bilanzkreises	<b>Muss</b>	
<b>SG39-NAD</b> DE3035 = ZBK	Identifikation des fremden Bilanzkreises		

### 3.3 EDIFACT Vorlagen Beispiele

Die nachfolgenden Verweise auf Tabellen beziehen sich auf den „BGW/VKU-Leitfaden Geschäftsprozesse zur Führung und Abwicklung von Bilanzkreisen bei Gas“

#### 3.3.1 Beispiele für Nachrichtenersteller ANB

**ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!

##### 3.3.1.1 Beispiel 1 Ausspeiseseite –Physische Ausspeisepunkte RLM – korrigierte Allokation M+12WT

###### 3.3.1.1.1 NACHRICHTENINHALTE:

**Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005

**Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code WTKG

Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00

Handelsbilanzkreis: WT12345678901234

Netzbetreiberkonto: WT23445678901234

Drei Zeitreihen für RLM-KUNDEN

###### 3.3.1.1.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4005'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99LOC+Z99LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+LOC+Z99LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	



QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
↓	
LOC+LOC+Z99LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678911234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 3 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+3++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
↓	
LOC+LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMNT
NAD+ZES+WT12345678911234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 4 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

232

233

### 3.3.1.2 Beispiel 2 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige Alokation SLP am Tag D-1

#### 3.3.1.2.1 Nachrichteninhalte:

**Absender:** ANB , DVGW-Codenummer. 9870014000002  
**Empfänger:** MGW, DVGW-Codenummer: 9870113300014 (GASPOOL)  
 Daten für 01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00  
 Handelsbilanzkreis 1: GASPOOLH00220001  
 Handelsbilanzkreis 2: GASPOOLH00220002  
 Netzbetreiberkonto: GASPOOLN70014001  
 Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN

#### 3.3.1.2.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870014000002 :502+ 9870113300014:502+110930:1120+201109301967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00136+9'	NOMINIERUNG SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2011093010920:203'	SENDEZEIT 30.09.2011, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:201110010400201110020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSO+9870014000002 ::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870014000002
NAD+ZSX+ 9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MGW, DVGW MARKTTEILNEHMERNR. VON GASPOOL
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:201110010400201110010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:201110010500201110010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:201110020300201110020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+ GASPOOLH00220001::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+ GASPOOLN70014001::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, TAGESBAND
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:201110010400201110020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT (BAND)
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+ GASPOOLH00220002::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+ GASPOOLN70014001::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 3 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+212+1'	
UNZ+1+201109301967'	

252 **3.3.1.3 Beispiel 3 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige Allokation RLM am**  
 253 **Tag D+1**

254 3.3.1.3.1 Nachrichteninhalte:

255  
 256 **Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005  
 257 **Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code WTKG  
 258 Daten für 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 259 Handelsbilanzkreis: WT12345678901234  
 260 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 261 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN  
 262

263 3.3.1.3.2 EDIFACT-NACHRICHT

264 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

265

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

266

267

268

269 **3.3.1.4 Beispiel 4 Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – untertägliche Datenmeldung**  
 270 **RLM am Tag D**

271 3.3.1.4.1 Nachrichteninhalte:

272  
 273 **Absender:** ANB , DVGWCodenummer 9870009700005  
 274 **Empfänger:** MGV, EDIGAS-Code WTKG  
 275 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00  
 276 Handelsbilanzkreis: WT12345678901234  
 277 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 278 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN  
 279

280 3.3.1.4.2 EDIFACT-NACHRICHT

281 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

282

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081001:1120+200810011988'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X4G::321+ALOCAT00138+9'	UNTERTÄGLICHE DATENMELDUNG
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810010920:203'	SENDEZEIT 01.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810011000:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00, AUS 06:00 04:00 UTC, AUS 12:00 WIRD 10:00 UTC
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	6. STUNDE
DTM+2:200810010900200810011000:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+37+1'	
UNZ+1+200810011988'	

283

284

285 **3.3.1.5 BEISPIEL 5 AUSSPEISESEITE –PHYSISCHE AUSSPEISEPUNKTE EXITSO – KORRIGIERTE**  
 286 **ALLOKATION M+12WT**

287 3.3.1.5.1 NACHRICHTENINHALTE:

288  
 289 **ABSENDER: ANB** , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 290 **EMPFÄNGER: MGV**, EDIGAS-CODE **WTKG**  
 291 DATEN FÜR **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**  
 292 HANDELSBILANZKREIS: **WT12345678901234**  
 293 NETZBETREIBERKONTO: **WT23445678901234**  
 294 EINE ZEIREIHE FÜR EXITSO  
 295

296 3.3.1.5.2 EDIFACT-NACHRICHT

297  
 298 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 299

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00141+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: <b>ANB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: <b>MGV</b> , EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, EXITSO
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

300  
 301  
 302  
 303

304 **3.3.1.6 Beispiel 6 Abstimmung Netzkonto zwischen Netzbetreibern**305 **3.3.1.6.1 NACHRICHTENINHALTE:**

306  
 307 **Absender:** Nachgel. **NB** , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005  
 308 **Empfänger:** Vorgel. **NB**, EDIG@s-Code **WTKG**  
 309 Daten für **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**  
 310 Netzbetreiberkonto: **WT23445678901234**  
 311 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**  
 312 Netzkopplungspunkt:37Z1234567890123  
 313

314 **3.3.1.6.2 EDIFACT-NACHRICHT**

315 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 316  
 317

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X7G::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO ABSTIMMUNG ZWISCHEN ANGRENZENDEN NETZBETREIBERN
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. <b>NB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSO+WTKG::321'	EMPFÄNGER: Vorgel. <b>NB</b> , EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	745. STUNDE31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ WT23445678901223::332	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

318

319

320 **3.3.1.7 BEISPIEL 7A ALLOKATION Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MG (D+1)**321 **3.3.1.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**

322  
 323 **Absender:** Nachgel. **NB**, DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005  
 324 **Empfänger:** MG, EDIG@S-Code **WTKG**  
 325 Daten für **01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00**  
 326 Netzbetreiberkonto: **WT23445678901234**  
 327 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**

328 **3.3.1.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

329  
 330 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 331

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+111002:1720+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4005'	
BGM+XBG::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO MITTEILUNG AN MG (D+1)V
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:201110021520:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 17:20 → 15:20 UTC
DTM+Z01:201110010400201110020400:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2011, 06:00-02.10.2011, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. <b>NB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MG, EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:201110010400201110010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:201110010500201110010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:201110020300201110020400:719'	24. STUNDE
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ WT23445678901223::332'	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+93+1'	
UNZ+1+200811111967'	

332

333

334 **3.3.1.8 BEISPIEL 7b ALLOKATION Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (M+21WT)**335 **3.3.1.8.1 NACHRICHTENINHALTE:**

336  
 337 **Absender:** Nachgel. **NB** , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005  
 338 **Empfänger:** MGV, EDIG@S-Code **WTKG**  
 339 Daten für **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**  
 340 Netzbetreiberkonto: **WT23445678901234**  
 341 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**

342 **3.3.1.8.2 EDIFACT-NACHRICHT**

343  
 344 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 345

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X2G::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO MITTEILUNG AN MGV (M+21WT)
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. <b>NB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910310400200810310500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ WT23445678901223::332'	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200811111967'	

346



347

348 **3.3.1.9 BEISPIEL 8 EINSPEISESEITE – ENDGÜLTIGE ALOKATION ENTRYSO AM TAG D+1**349 **3.3.1.9.1 NACHRICHTENINHALTE:**

350

351 **ABSENDER:** ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005352 **EMPFÄNGER:** MGV, EDIGAS-CODE WTKG

353 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-31.10.2008, 06:00

354 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234

355 NETZBETREIBERKONTO: WT23445678901234

356 EINE ZEIREIHE FÜR ENTRYSO-KUNDEN

357

358 **3.3.1.9.2 EDIFACT-NACHRICHT**

359 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

360

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z02:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z02:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z02:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

361

362

363 **3.3.2 Beispiele für Nachrichtenersteller MGV**364 **3.3.2.1 BEISPIEL 9 KORRIGIERTE ALLOKATION DER RLM-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG M+12WT**365 **ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!366 **3.3.2.1.1 NACHRICHTENINHALTE:**

367  
 368 **ABSENDER:** MGV, EDIGAS-CODE WTKG  
 369 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 370 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00  
 371 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 372 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 373

374 **3.3.2.1.2 EDIFACT-NACHRICHT**

375 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

376

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081102:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811020920:203'	SENDEZEIT 02.11.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 1.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE

DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

377  
378 *Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die*  
379 *o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen.*  
380 *Der komplette Monat ist in diesem Prozessschritt zu senden.*  
381 *Ab dem 01.10.2009 muss diese Nachricht ANB-scharf gesendet werden. In diesem Fall ist am Ende jedes LINs ein*  
382 *zweites NAD-Segment zur Identifikation des ANB notwendig. Dieses zusätzliche Element hat folgendes Aussehen:*  
383

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
-----------------------------	--

384  
385

386

387 **3.3.2.2 BEISPIEL 10 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLM-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D+1**388 **3.3.2.2.1 NACHRICHTENINHALTE:**

389

390 **ABSENDER:** MG<sup>V</sup>, EDIGAS-CODE WTKG  
 391 **EMPFÄNGER:** BK<sup>V</sup>, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 392 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 393 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 394 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 395

396 **3.3.2.2.2 EDIFACT-NACHRICHT**

397 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

398

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: MG <sup>V</sup> , EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK <sup>V</sup> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLM <sup>MT</sup>
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLM <sup>MT</sup>
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLM <sup>MT</sup>
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLM <sup>OT</sup>
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLM <sup>OT</sup>
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLM <sup>OT</sup>
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLM <sup>OT</sup>
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLM <sup>OT</sup>
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLM <sup>NEV</sup>
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	

QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G:::321'	RLMNEV
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G:::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G:::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234:::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345:::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

399  
400  
401  
402  
403  
404

Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen..

405

406 **3.3.2.3 BEISPIEL 11 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER SLP-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D-1**407 **3.3.2.3.1 NACHRICHTENINHALTE:**

408

409

410

411

412

413

414

**ABSENDER:** MG<sup>V</sup>, EDIGAS-CODE WT<sup>KG</sup>  
**EMPFÄNGER:** BK<sup>V</sup>, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN

415 **3.3.2.3.2 EDIFACT-NACHRICHT**

416

417

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+WT <sup>KG</sup> :501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+WT <sup>KG</sup> ::321'	ABSENDER: MG <sup>V</sup> , EDIGAS-CODE WT <sup>KG</sup> ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK <sup>V</sup> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLSYN
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

418

419

420

421 **3.3.2.4 BEISPIEL 12 ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLMMT (TAGESBAND)-AUSPEISEPUNKTE**  
 422 **AM TAG D+1**

423 3.3.2.4.1 NACHRICHTENINHALTE:

424

425 **ABSENDER:** MGV, EDIGAS-CODE WTKG  
 426 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 427 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 428 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 429 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 430

431 3.3.2.4.2 EDIFACT-NACHRICHT

432 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

433

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+12G::321'	TAGESBANDKENNZEICHEN
STS+14G::321'	RLMMT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

434

435

436

437 **3.3.2.5 Beispiel 13 Übertragung SLP Ersatzwerte (D-1) MGV an ANB komplett mit Ersatzwerten**438 **3.3.2.5.1 Nachrichteninhalte:**

439  
 440 **Absender:** MGV, EDIG@S-Code WTKG  
 441 **Empfänger:** ANB, DVGW-Codenummer. 9870009700005  
 442 Daten für 01.12.2008, 06:00-02.12.2008, 06:00  
 443 Handelsbilanzkreis 1: WT12345678901234  
 444 Handelsbilanzkreis 2: WT12345678901235  
 445 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 446 Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN  
 447

448 **3.3.2.5.2 EDIFACT-NACHRICHT**

449  
 450 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 451

UNB+UNOA:3+WTKG :502+9870009700005:501+081130:1920+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X3G::321+ALOCAT00136+9'	D+1 PROZESS SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2008113011820:203'	SENDEZEIT 30.11.2008, 19:20 → 18:20 UTC
DTM+Z01:200812010500200812020500:719'	DATEN FÜR 01.12.2008, 06:00-02.12.2008, 06:00, AUS 06:00 MEZ WIRD 05:00 UTC
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: MGV, EDIGAS-CODE WTKG
NAD+ZSO+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: ANB, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200812010500200812010600:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200812010600200812010700:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	24. STUNDE
DTM+2:200812020400200812020500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+113+1'	
UNZ+1+200809301967'	

452

453

454 **3.3.2.6 Beispiel 14 Übermittlung zählpunktscharfer Stundenzeitreihen ANB an TK, sofern, mehrere**  
 455 **Ausspeiseverträge am Ausspeisepunkt existieren.**

456 **3.3.2.6.1 Nachrichteninhalte:**

457  
 458 **Absender:** ANB, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005  
 459 **Empfänger:** TK, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870000700004  
 460 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00



461 Handelsbilanzkreis: [WT12345678901234](#)  
 462 Netzbetreiberkonto: [WT23445678901234](#)  
 463 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN  
 464

### 465 3.3.2.6.2 EDIFACT-NACHRICHT

466 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 467

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+9870000700004:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSH+9870000700004::321'	EMPFÄNGER: TK, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870000700004
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+172+ DE70056266802AO6G56M11SN51G21M24S::332'	ZÄHLPUNKTBEZEICHNUNG
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+LOC+Z99'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+172+ DE70056266802AO6G56M11SN51G21M24S::332'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+ <a href="#">WT12345678901234</a> ::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+ <a href="#">WT23445678901234</a> ::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

468  
 469

470

471 **3.3.2.7 BEISPIEL 15 ÜBERSENDUNG DES ZEITREIHENTYPS „RLMMT) (ALS TAGESBAND) JE BK/**  
 472 **SBK D+1 BIS 20:00 UHR**

473 **3.3.2.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**

474  
 475 **ABSENDER:** MG<sup>V</sup>, EDIGAS-CODE WTKG  
 476 **EMPFÄNGER:** BK<sup>V</sup>, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 477 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 478 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 479 DREI ZEITREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 480

481 **3.3.2.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

482 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

483

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: MG <sup>V</sup> , EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK <sup>V</sup> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+LOC+Z99'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
STS+12G::321'	TAGESBAND RLMMT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

484

485

486

487 **3.3.2.8 Beispiel 16 Übertragung von Biogasmengen am MÜT während der Laufzeit des Bio-BKs**  
 488 **Allokation D+1**

489 3.3.2.8.1 NACHRICHTENINHALTE:

490  
 491 **Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002  
 492 **Empfänger:** MGV, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014  
 493 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00  
 494 Handelsbilanzkreis (Müt): GASPOOLBXXXXXXXXX  
 495 Fremdbilanzkreis: NCHBBIOxxxxxxxxx  
 496 Netzbetreiberkonto ENB: GASPOOLNYYYYYYY

497 3.3.2.8.2 EDIFACT-NACHRICHT

498  
 499 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 500

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X8G::321+ALOCAT00135+9'	BIOGAS AM MÜT MITTEILUNG AN MGV
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MGV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	ENTRY BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZKOPPLUNGSPUNKT
STS+22G::321'	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	ENTRY BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS (MÜT) AM ENDE DES LIN
NAD+ZBK+ NCHBBIOxxxxxxxxx::332'	BIOGAS BILANZKREIS DES ANDERN BKV AM ENDE DES LIN
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN

LOC+LOC+Z99'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS (MÜT) AM ENDE DES LIN
NAD+ZBK+ NCHBBIOxxxxxxxx::332'	BIOGAS BILANZKREIS DES ANDERN BKV AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+218+1'	
UNZ+1+200912111967'	

501

### 502 3.3.2.9 Beispiel 17 (Meldung der physikalischen Einspeisung von Biogasmengen während der 503 Laufzeit des Bio-BKs) Allokation D+1

#### 504 3.3.2.9.1 NACHRICHTENINHALTE:

505  
506 **Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002  
507 **Empfänger:** MGV, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014  
508 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00  
509 Biogasbilanzkreis: GASPOOLBXXXXXXXXX  
510 **Netzbetreiberkonto:** GASPOOLNYYYYYYY  
511 **Handelsbilanzkreis:** GASPOOLHXXXXXXXXX

#### 512 3.3.2.9.2 EDIFACT-NACHRICHT

513

514 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

515

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP :D :07A :UN :EG4005'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00135+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1);
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: MGV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 23-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS AM ENDE DES LIN
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG

STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG
STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 23-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG
STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES
NAD+ZSH+GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLHXXXXXXXXX::332'	BILANZKREIS AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+218+1'	
UNZ+1+200912111967'	

516

517

### 518 3.3.2.10 Beispiel 18 EINSPEISESEITE – KORRIGIERTE/ENDGÜLTIGE ALOKATION

### 519 FLÜSSIGGASEINSPEISUNG M + 12 WT ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS.

#### 520 3.3.2.10.1 NACHRICHTENINHALTE:

521 **ABSENDER:** ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005

522 **EMPFÄNGER:** MG, EDIGAS-CODE WTKG

523 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00

524 HANDELSBILANZKREIS: ENTFÄLLT

525 NETZBETREIBERKONTO: WT23445678901234

526 EINE ZEIREIHE FÜR FLÜSSIGGASEINSPEISUNG

#### 528 3.3.2.10.2 EDIFACT-NACHRICHT

529

530 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

531

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081111:1420+200811111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4005'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	M + 12 WT KORRIGIERT/ENDGÜLTIG
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200811111320:203'	SENDEZEIT 11.11.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: MG, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:200910310400200811010500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN

UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+20081111967'	

532  
533

534 **3.3.2.11 BEISPIEL 19: ÜBERSENDUNG DES ZEITREIHENTYPS „RLMÜBERPOSD-2“ (ALS**  
 535 **TAGESBAND)**

536 3.3.2.11.1 NACHRICHTENINHALTE:

537  
 538 **ABSENDER:** MG<sup>V</sup>, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870112500011  
 539 **EMPFÄNGER:** BK<sup>V</sup>, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 540 DATEN FÜR 01.11.2011, 06:00-02.11.2010, 06:00  
 541 HANDELSBILANZKREIS: NCHBXXXXXXXXXXXXX  
 542

543 3.3.2.11.2 EDIFACT-NACHRICHT

544 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

545

UNB+UNOA:3+9870112500011:502+9870009700005:502+111102:1120+201111021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4005'	
BGM+XAG::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:201111021020:203'	SENDEZEIT 02.11.2011, 11:20 → 10:20 UTC
DTM+Z01:201111010500201111020500:719'	DATEN FÜR 01.11.2011, 06:00-02.11.2011, 06:00, AUS 06:00 05:00 UTC,
NAD+ZSX+9870112500011::332'	ABSENDER: MG <sup>V</sup> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR 9870112500011
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BK <sup>V</sup> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: BILANZKREIS, RLMÜBERPOSD-2
LOC+LOC+Z99'	NUR STRUKTURELL BENÖTIGT
DTM+2:201111010500201111020500:719'	GILT FÜR JEDE STUNDE DES GASTAGS
QTY+Z02:1234:KW1'	WERT
STS+23G::321'	RLMÜBERPOSD-2
NAD+ZSH+9870112500011::332'	
NAD+ZES+ NCHBXXXXXXXXXXXXX::332'	HANDELS-BILANZKREIS
LIN+2++:Z01::321'	LIN 1: BILANZKREIS, RLMÜBERPOSD-2
LOC+LOC+Z99'	
DTM+2:201111010500201111020500:719'	GILT FÜR JEDE STUNDE DES GASTAGS
QTY+Z03:0:KW1'	WERT
STS+24G::321'	RLMÜBERNEGD-2
NAD+ZSH+9870112500011::332'	
NAD+ZES+ NCHBXXXXXXXXXXXXX::332'	HANDELS-BILANZKREIS
UNS+S'	
UNT+24+1'	
UNZ+1+201111021967'	

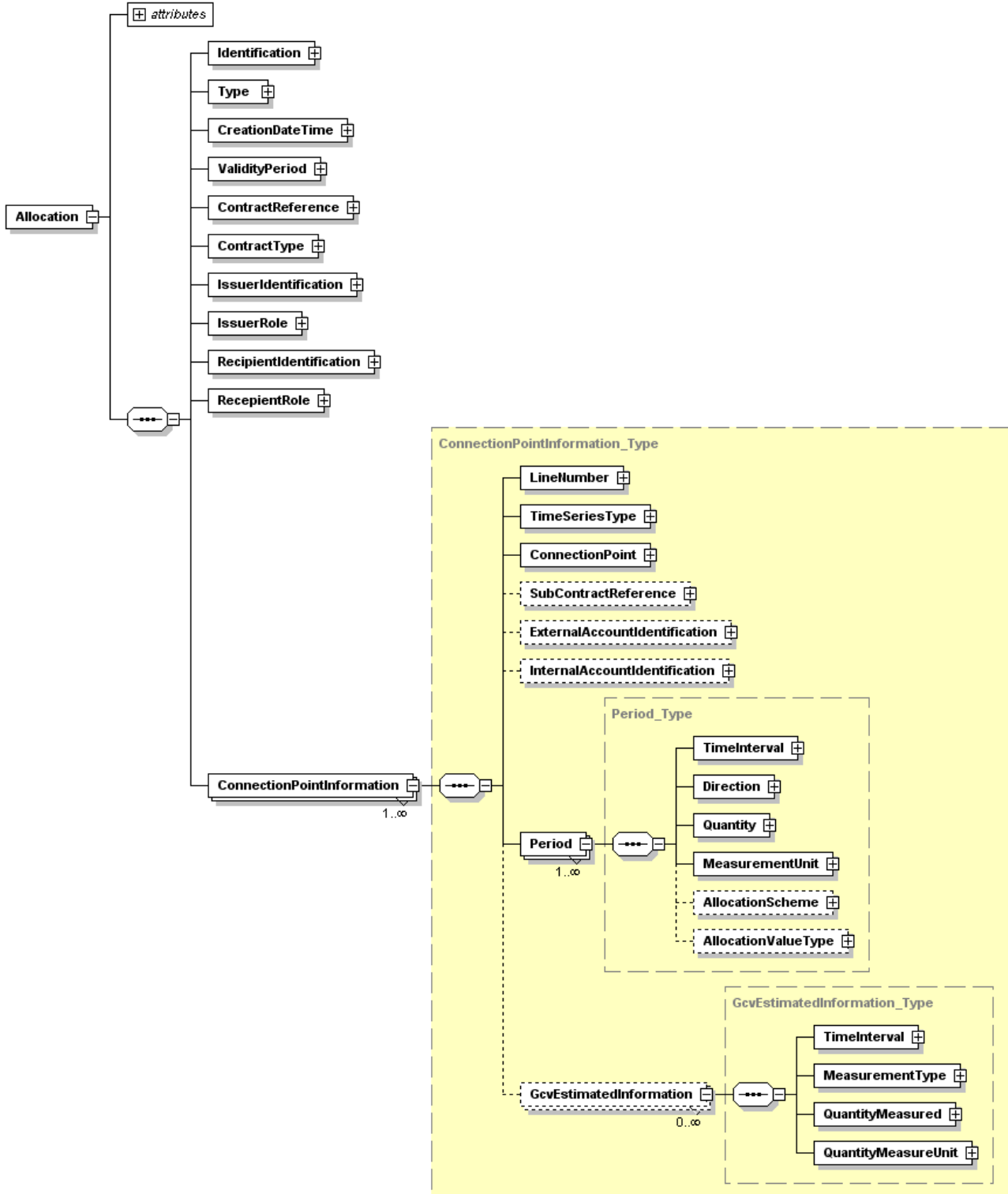
546

547

548 4 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT (ZUR INFORMATION)

549 **Anmerkung:** Die Verwendung der XML-Version der ALOCAT-Nachricht bedarf unbedingt einer bilateralen  
550 Vereinbarung zwischen Sender und Empfänger. Offizielle Version der ALOCAT ist auf jeden Fall die EDIFACT-  
551 Version.

552 4.1 XML STRUKTUR



553



554 **4.2 XML SCHEMA**

```

555 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
556 <!--edited with XMLSpy v2008 rel. 2 sp1 (http://www.altova.com) by Wilhelm (Schmieroel) -->
557 <?xml-stylesheet ty="text/xml" href="7-allocat.xslt"?>
558 <xsd:schema xmlns:e="core-cmpts."sd" xmlns:x="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"ma
559 elementFormDefau"t="qualif"ed" attributeFormDefau"t="unqualif"ed" ecc:VersionRelea"e="".3">
560 <xsd:import namespa"e="core-cmpts."sd" schemaLocati"n="..cclib/core-cmpts."sd"/>
561 --!-
562     EDIGAS Document Automatically generated from a UML class diagram using XMI.
563     Generation tool version 1.7
564 -->
565 <xsd:element na"e="Allocat"on">
566 <xsd:complexType>
567 <xsd:annotation>
568 <xsd:documentation/>
569 </xsd:annotation>
570 <xsd:sequence>
571 <xsd:element na"e="Identificat"on" ty"e="ecc:IdentificationT"pe">
572 <xsd:annotation>
573 <xsd:documentation/>
574 </xsd:annotation>
575 </xsd:element>
576 <xsd:element na"e="T"pe" ty"e="ecc:MessageT"pe">
577 <xsd:annotation>
578 <xsd:documentation/>
579 </xsd:annotation>
580 </xsd:element>
581 <xsd:element na"e="CreationDateT"me" ty"e="ecc:MessageDateTimeT"pe">
582 <xsd:annotation>
583 <xsd:documentation/>
584 </xsd:annotation>
585 </xsd:element>
586 <xsd:element na"e="ValidityPer"od" ty"e="ecc:TimeIntervalT"pe">
587 <xsd:annotation>
588 <xsd:documentation/>
589 </xsd:annotation>
590 </xsd:element>
591 <xsd:element na"e="ContractRefere"ce" ty"e="ecc:IdentificationT"pe">
592 <xsd:annotation>
593 <xsd:documentation/>
594 </xsd:annotation>
595 </xsd:element>
596 <xsd:element na"e="ContractT"pe" ty"e="ecc:ReferenceT"pe">
597 <xsd:annotation>
598 <xsd:documentation/>
599 </xsd:annotation>
600 </xsd:element>
601 <xsd:element na"e="IssuerIdentificat"on" ty"e="ecc:PartyT"pe">
602 <xsd:annotation>
603 <xsd:documentation/>
604 </xsd:annotation>
605 </xsd:element>
606 <xsd:element na"e="IssuerR"le" ty"e="ecc:RoleT"pe">
607 <xsd:annotation>
608 <xsd:documentation/>
609 </xsd:annotation>
610 </xsd:element>
611 <xsd:element na"e="RecipientIdentificat"on" ty"e="ecc:PartyT"pe">
612 <xsd:annotation>
613 <xsd:documentation/>
614 </xsd:annotation>
615 </xsd:element>

```

```

616         <xsd:element na="ReceipientR"le" ty="ecc:RoleT"pe">
617             <xsd:annotation>
618                 <xsd:documentation/>
619             </xsd:annotation>
620         </xsd:element>
621         <xsd:element na="ConnectionPointInformat"on" ty="ecc:ConnectionPointInformation_T"pe"
622 maxOccu"s="unbound"/>
623         <xsd:sequence>
624             <xsd:attribute na="dtdVersion" ty="xsd:string" u="required"/>
625             <xsd:attribute na="dtdRelease" ty="xsd:string" u="required"/>
626         </xsd:complexType>
627 </xsd:element>
628 <xsd:complexType na="ConnectionPointInformation_T"pe">
629     <xsd:annotation>
630         <xsd:documentation/>
631     </xsd:annotation>
632     <xsd:sequence>
633         <xsd:element na="LineNumber" ty="ecc:PositionT"pe">
634             <xsd:annotation>
635                 <xsd:documentation/>
636             </xsd:annotation>
637         </xsd:element>
638         <xsd:element na="TimeSeriesT"pe" ty="ecc:ItemTypeT"pe">
639             <xsd:annotation>
640                 <xsd:documentation/>
641             </xsd:annotation>
642         </xsd:element>
643         <xsd:element na="ConnectionPo"nt" ty="ecc:MeasurementPointT"pe">
644             <xsd:annotation>
645                 <xsd:documentation/>
646             </xsd:annotation>
647         </xsd:element>
648         <xsd:element na="SubContractRefere"ce" ty="ecc:IdentificationT"pe" minOccurs="0">
649             <xsd:annotation>
650                 <xsd:documentation/>
651             </xsd:annotation>
652         </xsd:element>
653         <xsd:element na="ExternalAccountIdentificat"on" ty="ecc:PartyT"pe" minOccurs="0">
654             <xsd:annotation>
655                 <xsd:documentation/>
656             </xsd:annotation>
657         </xsd:element>
658         <xsd:element na="InternalAccountIdentificat"on" ty="ecc:PartyT"pe" minOccurs="0">
659             <xsd:annotation>
660                 <xsd:documentation/>
661             </xsd:annotation>
662         </xsd:element>
663         <xsd:element na="Per"od" ty="Period_T"pe" maxOccu"s="unbound"/>
664         <xsd:element na="GcvEstimatedInformat"on" ty="ecc:GcvEstimatedInformation_T"pe" minOccurs="0"
665 maxOccu"s="unbound"/>
666     </xsd:sequence>
667 </xsd:complexType>
668 <xsd:complexType na="Period_T"pe">
669     <xsd:annotation>
670         <xsd:documentation/>
671     </xsd:annotation>
672     <xsd:sequence>
673         <xsd:element na="TimeInter"al" ty="ecc:TimeIntervalT"pe">
674             <xsd:annotation>
675                 <xsd:documentation/>
676             </xsd:annotation>
677         </xsd:element>
678         <xsd:element na="Direct"on" ty="ecc:QuantityTypeT"pe">

```

```

679     <xsd:annotation>
680       <xsd:documentation/>
681     </xsd:annotation>
682   </xsd:element>
683   <xsd:element na"e="Quant"ty" ty"e="ecc:QuantityT"pe">
684     <xsd:annotation>
685       <xsd:documentation/>
686     </xsd:annotation>
687   </xsd:element>
688   <xsd:element na"e="MeasurementU"it" ty"e="ecc:UnitOfMeasureT"pe">
689     <xsd:annotation>
690       <xsd:documentation/>
691     </xsd:annotation>
692   </xsd:element>
693   <xsd:element na"e="AllocationSch"me" ty"e="ecc:StatusCategoryT"pe" minOccurs="0">
694     <xsd:annotation>
695       <xsd:documentation/>
696     </xsd:annotation>
697   </xsd:element>
698   <xsd:element na"e="AllocationValueT"pe" ty"e="ecc:StatusCategoryT"pe" minOccurs="0">
699     <xsd:annotation>
700       <xsd:documentation/>
701     </xsd:annotation>
702   </xsd:element>
703 </xsd:sequence>
704 </xsd:complexType>
705 <xsd:complexType na"e="GcvEstimatedInformation_T"pe">
706   <xsd:annotation>
707     <xsd:documentation/>
708   </xsd:annotation>
709   <xsd:sequence>
710     <xsd:element na"e="TimeInter"al" ty"e="ecc:TimeIntervalT"pe">
711       <xsd:annotation>
712         <xsd:documentation/>
713       </xsd:annotation>
714     </xsd:element>
715     <xsd:element na"e="MeasurementT"pe" ty"e="ecc:MeasurePurposeT"pe">
716       <xsd:annotation>
717         <xsd:documentation/>
718       </xsd:annotation>
719     </xsd:element>
720     <xsd:element na"e="QuantityMeasu"ed" ty"e="ecc:QuantityT"pe">
721       <xsd:annotation>
722         <xsd:documentation/>
723       </xsd:annotation>
724     </xsd:element>
725     <xsd:element na"e="QuantityMeasureU"it" ty"e="ecc:UnitOfMeasureT"pe">
726       <xsd:annotation>
727         <xsd:documentation/>
728       </xsd:annotation>
729     </xsd:element>
730   </xsd:sequence>
731 </xsd:complexType>
732 </xsd:schema>
733

```

### 734 4.3 XML BEISPIELE

735 Werden nachgeliefert

736

737

738

739

## 5 ÄNDERUNGSNACHWEIS

Lfd.Nr	Ort	Bisher	Neu	Grund der Anpassung
Ä 1	Gesamtes Dokument	ALOCAT 5.2	ALOCAT 5.3	Neue Version
Ä 2	Gesamtes Dokument	2010-10-01	2011-02-01	Neues Veröffentlichungsdatum
Ä 3	Kapitel 3.2 – SG36-LOC	Z19 (= Netzkopplungspunkt)	Z19 (= Netzkopplungspunkt) Z99 (= Kein Netzkopplungspunkt anzugeben)	Codelist erweitert für den Fall dass kein Netzkopplungspunkt anzugeben ist
Ä 4	Kapitel 3.2 – SG36-LOC	Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten außer bei X7G ist NOLOC als Dummy für das Datenelement 3225 einzutragen!	Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten werden nur bei X7G Stationsinformationen im Datenelement 3225 eingetragen!	DE 3225 und DE3055 entfallen wenn kein Netzkopplungspunkt benötigt wird
Ä 5	Kapitel 3.2 – SG37-STS		23G   RLMüberposD-2 24G   RLMübernegD-2	Neue Zeitreihentypen
Ä 6	Kapitel 3.2 – SG39-NAD	C058:3124 ... C819:3228		Unnötig detaillierte Elementbeschreibung unterhalb von nicht verwendeten Datenelementgruppen entfernt
Ä 7	Kapitel 3.2 – SG39-NAD Anmerkung		Hinweis für BGM 1001 = XAG: Es ist der Marktgebietsverantwortliche (MGV) bei NAD-3035=ZSH einzutragen.  Hinweis für die Übermittlung von Mengen aus VP-Nominierungen (MGV an BKV): Es ist der Marktgebietsverantwortliche (MGV) bei NAD-3035=ZSH einzutragen.	Klarstellungen
Ä 8	Kapitel 3.2 – SG39-NAD Anmerkung		Für weitere Bedingungen im Rahmen der Anwendungen von der ALOCAT Nachrichten sind die Anwendungsfälle in Kapitel 3.3 zu berücksichtigen. Künftige Versionen dieser Nachrichtenbeschreibung werden Bedingungen und Abhängigkeiten bevorzugt dort dokumentieren.	Verweis auf neues Kapitel Anwendungsfälle
Ä 9	Kapitel 3.3		Neues Kapitel Anwendungsbeispiele eingefügt	Einfügen eines neuen Kapitels mit dem Ziel, die Anmerkungen aus den Kap 3.3 zitierten Segmentgruppen mittelfristig wegen besserer Lesbarkeit zu ersetzen.
Ä 10	Gesamtes Dokument	Bilanzkreis-Netzbetreiber, BKN	Marktgebietsverantwortlicher, MGW	Neue Nomenklatur in der GasNZV
Ä 11	Kapitel 3.4.2.12		Neues Kapitel „Übersendung des Zeitreihentyps RLMUEBERPOSD-2 als Tagesband“ eingefügt	Einführung eines neuen Zeitreihentyp in der ALOCAT

Lfd.Nr	Ort	Bisher	Neu	Grund der Anpassung
Ä 12	Kapitel 3.4.1.2		Komplette Überarbeitung des Nachrichtenbeispiels Nr. 20	Eine komplette Überarbeitung wegen Aufnahme des Clearingprozesses nach BDEW-Leitfaden wurde notwendig.
Ä 13	Kapitel 3.4 Nachrichtenbeispiele	RFF+CT:NORFF'   RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"		Anpassung der Beispiele wegen entfallender bzw. abhängiger SG1-RFF
Ä 14	Kapitel 3.4 Nachrichtenbeispiele	LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	LOC+Z19+NOLOC::ZSO'LOC+Z99'	
Ä 15	Gesamtes Dokument	EG4004	EG4005	ALOCAT 5.3 wird im Paket 05 veröffentlicht wegen Versionsmanagement
A 26 Fehlerkorrektur	Kapitel 3.3	SG1-NAD	SG3-NAD	Falsche Segmentgruppe genannt
A 27 Fehlerkorrektur	Gesamtes Dokument	STS-C601:9015=25G (SLP-Gesamtsumme)		SLP-Gesamtsumme (in Entwurfsfassung 2011-02-01 enthalten) wird nicht verwendet, Bereinigung war in Fassung 2011-04-01 unvollständig
A 28 Fehlerkorrektur	Gesamtes Dokument	Korrigierte Allokation (M+10)	Korrigierte Allokation (M+12)	Frist M+10 (in veröffentlichter Fassung 2011-04-01 enthalten) wurde im endgültigen Leitfaden auf M+12 geändert
A 29 Fehlerkorrektur	Gesamtes Dokument	SLP Ersatzwerte MGV → ANB (M+10)	SLP Ersatzwerte MGV → ANB (D+1)	Fehlerkorrektur
A 30 Fehlerkorrektur	Gesamtes Dokument	Endgültige Netzkontomitteilung (M+10)	Korrigierte Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (M+1021)	Fehlerkorrektur
A 31 Fehlerkorrektur	Kapitel 3.3			Anpassung Beispiele an Fristen und Zeitperiode gemäß endgültigem Leitfaden
A 32 Fehlerkorrektur	Kapitel 3.1		Tägliche Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (D+1)   XBG	Neuer Verwendungszweck gemäß endgültigem Leitfaden BKM: tägliche Meldung der Einspeisung vom vorgelagerten NB
A 33 Fehlerkorrektur	Kapitel 3.1-BGM		XBG   Tägliche Mengenmeldung NKP und Netzkonto an MGV (D+1)	Neuer Verwendungszweck gemäß endgültigem Leitfaden BKM: tägliche Meldung der Einspeisung vom vorgelagerten NB
A 33 Fehlerkorrektur	Kapitel 3.2.1	Netzkonto Mitteilung an MGV (M+29)	Netzkonto Mitteilung an MGV (D+1,M+21)	Täglicher und monatlicher Verwendungszweck gemäß endgültigem Leitfaden ergänzt, strukturell identisch

Lfd.Nr	Ort	Bisher	Neu	Grund der Anpassung
A 33 Fehlerk orrektur	Kapitel 3.3.1.7		Beispiel 7a	Neues Beispiel für die tägliche Meldung der Einspeisung vom vorgelegerten NB

740